

XXXIV. (Nachtrag zur Voretosfrage.) Ein im „Corriere d'Italia“ vom 7. November 1907 veröffentlichter, von dem verdienten Voretosforscher Eschbach-Rom an Misciatelli gerichteter Brief über das Gemälde von Gubbio führt u. a. gegen Pagliaris Deutung folgendes aus (n. 4): „In der Tat findet sich in Tersfeto auf einem Hüme und das Meer beherrschenden Hügel in einer Höhe von wenigstens 200 Meter ein prächtiges antikes Kastell mit vielen Verteidigungstürmen, darunter einen mit runder Form und aus romanischer Zeit. Dort ließen sich am Anfang des Mittelalters die Frangipani in ihrer Eigenschaft als Bizetkönige von Dalmatien und Kroatien nieder.“ (Die Frangipani waren in der Tat die Beschützer der Santa Casa während der vier Jahre, da sie unter ihrer Jurisdiktion verweilte.)

Auf belletristischem Gebiete erschienen unter anderem:

Sonnenstein. Geschichten für Kinder und ihre Freunde. 3 Bändchen. Verlag: Benziger.

— Geschichten für Kinder und ihre Freunde. 4 Bändchen. Verlag: Benziger.

Münchener Volkschriften:

Nr. 46/47. Der alte Soldat. Von Louise Meyer v. Schauenzen.

— Nr. 48. Der blinde Passagier. Von Max Eyth.

— Nr. 49. Das Brack. Von Friedrich Gerstäcker.

— Nr. 50. Die Hand des Herrn. Hochwasserlegen.

Missionsvikar Eduard Müller. Ein Lebensbild. Verlag: Kirchenbau-Sammelverein, St. Eduard, Nixdorf, Brigg bei Berlin.

Münchener Volkschriften-Verlag:

1. r. Gottfried Hoberg: Bibel oder Babel.

— Dr. Anton Micheliich: Der Sylabus.

— Dr. Simon Weber: Die katholische Kirche, die wahre Kirche Christi.

Fritz Bild. Ein junges Sodalenleben. Von P. Pamer S. J., Kalksburg, Selbstverlag.

Geschichtliche Jugend- und Volksbibliothek:

Ägypten und seine Kultur. Von Heinrich Vals. Regensburg, Verlagsanstalt Manz.

— Rudolf von Habsburg und Albrecht von Oesterreich. Von Dr. Alfons Steinberger. Regensburg, Verlagsanstalt Manz.

— Bonifazius oder der Sieg des Christentums bei den Deutschen. Von Josef Rießen. Regensburg, Verlagsanstalt Manz.

— Mexiko unter Kaiser Maximilian I. Von J. Kemper. Regensburg, Verlagsanstalt Manz.

— Die deutschen Franziskaner und ihre Verdienste um die Lösung der sozialen Frage. Von P. Patrizius Schlager. Regensburg, Verlagsanstalt Manz.

Brauns Novellensammlung:

29. Bd. Die Rivalin. Roman von Champol. Habel, Regensburg.

— 27. Bd. Stumme Zeugen. New-Yorker Roman von Paul Höder. Habel, Regensburg.

Bachems Jugenderzählungen:

Der Helsensteiner. Von Felix Nabor. Verlag Bachem, Köln.

— Der schwarze Windmüller. Von C. Märzfeld. Verlag Bachem, Köln.

— Die geheimnisvolle Höhle. Von C. Spalding. Verlag Bachem, Köln.

Bachems neue illustrierte Jugendschriften :

- Der **Gotenfürst**. Von Adolf Jos. Cüppers.
- **Gotswin des Fiedlers Denkbuch**. Von Anton Schott.
- **Das Franzosenkind**. Von E. Haack.
- **Das Kind der Witwe**. Von Pastor.
- **Burgschimmelschens Lust und Leid**. Von Menne Mey.
- Für traute Stunden**. Märchenbilder. Von Schw. Paula. Habbel, Regensburg.
- Waldchronik**. Märchenbilder. Von Schw. Paula. Habbel, Regensburg.
- Leben der seligen Margaretha M. Alakoque**. Von W. van Nieuwenhoff S. J. Habbel, Regensburg.
- Das Leben der heiligen Jungfrau**. Von René Marie de la Broise. Deutsch von Emil Prinz v. Dettingen-Spielberg. Habbel, Regensburg.
- Erziehungsbilder**. Von Dr. B. Bergervoort. Benziger, Einsiedeln.
- Unter falscher Flagge**. Roman von J. Hohenfeld. Brauns Novellen- und Romansammlung, Bd. 30. Habbel, Regensburg.

Für Herz und Haus, Familienbibliothek:

- Bd. 25. **Vom Strahl erreicht**. Erzählung aus der Zeit der ersten Christen in Alexandria. Von E. zur Haide. Habbel, Regensburg.
- 26. Bd. **Der Klosterschatz**. Von J. v. Dirking. Habbel, Regensburg.
- 27. Bd. **Gegen das Schicksal**. Von A. Gaus-Bachmann. Habbel, Regensburg.
- 28. Bd. **Der Mann mit dem Puppenspiel**. Von August Snieders, übersetzt von Heinr. Pottmayr. Habbel, Regensburg.
- 29. Bd. **Ohne Plan und Ziel**. Von Josef Baierlein. Habbel, Regensburg.
- 30. Bd. **Die Meeresbraut**. Von Felix Nabor. Habbel, Regensburg.
- 31. Bd. **Meine Last war schwer**. Von L. Zumbrook. Habbel, Regensburg.
- 32. Bd. **Heimatglück. Der Erbstreit**. Von J. Fichtner. Habbel, Regensburg.

Jugendbücherei:

- 1. Bd. **Der Herzog von Podendorf**. Von Josef Baierlein. Habbel, Regensburg.
- 2. Bd. **Schmierstiefers Christel**. Von Josef Baierlein. Habbel, Regensburg.
- 3. Bd. **Im Pandurengraben**. Von Josef Baierlein. Habbel, Regensburg.
- 4. Bd. **Balkes, der Findling**. Von Josef Baierlein. Habbel, Regensburg.

Aus seliger Jugendzeit. Erzählungen für Knaben und Mädchen.

- 1. B. **Christabend, Christmorgen**. Von Th. Messerer. Habbel, Regensburg.
- 2. Bd. **Kleine Abenteuer aus der Kinderwelt**. Von Th. Messerer. Habbel, Regensburg.
- 3. Bd. **Sonntagsgeschichten, Die Muttergottesbüchse**. Von Th. Messerer. Habbel, Regensburg.
- 4. Bd. **Tapfere kleine Soldaten. Kinder der Alpen**. Von Th. Messerer. Habbel, Regensburg.

Jugend Lust und Leid. Erzählungen für die Jugend. Von Franz Bonn.

- 1. Bd. **Habe Gott vor Augen und im Herzen. Der Aelgelsseppel**. B. 7 Knaben. Habbel, Regensburg.
- 2. Bd. **Pater Idephonso. Peter Gottwills**. Gedichte. Habbel, Regensburg.
- 3. Bd. **Der Weberhannes. Durchgebrannt**. Habbel, Regensburg.
- 4. Bd. **Die dumme Liese. Der Drache von Eslingen**. Habbel, Regensburg.

Monsign. Segurs Antworten auf die Einwürfe gegen die Religion. Stehl, Missionsdruckerei.

Auf der Schwelle zum Paradiese. Roman von J. Edhor. Benziger, Einsiedeln.

Weltmenschen. Roman von A. Hruschka. Benziger, Einsiedeln.

Ausgewählte Erzählungen. Von J. J. Dießem. Bachem, Köln.

Georg Goyan, Das religiöse Deutschland. Der Protestantismus. Aus dem Französischen übersetzt von Dr. Franz Josef Kind, Domkapitular. Benziger, Einsiedeln.

Aus sonnigen Tagen. Volks- und Landschaftsbilder aus der Schweiz. Von Georg Baumberger. Benziger, Einsiedeln.

Zeitschriftenschau.

Von Prof. Dr. Hartmann Strohsacker O. S. B. in Rom, S. Anselmo.

Laacher Stimmen, 3. H. H. Koch, „Zum gewerblichen Frieden“, 245 ff. Das Friedensbedürfnis nach den Arbeitskämpfen der letzten Jahre in Deutschland. Die segensreiche Wirksamkeit der englischen Einigungs- und Schiedsämter, deren Organisation; analoge Einrichtungen in Deutschland, vorbildlich das Einigungswesen des Buchdruckertarifes und das Essener Einigungsamt für das Bangewerbe. Allgemeine Bedingungen für eine wirksame Verständigungspraxis. — Cathrein, „Die sozialdemokratische Familie der Zukunft“, 263 ff. Nachweis, daß die sozialistischen Grundanschauungen notwendig zur Auflösung und schließlichen Beseitigung der Familie führen. (Schluß, 4. Heft, 380 ff.: Nicht bloß die dauernde Gemeinschaft der Gatten, sondern auch die Familienerziehung und der Familienhaushalt muß fallen, insbesondere in Konsequenz der völligen Gleichstellung der Frau mit dem Manne). — Kneller gibt (281 ff.) Aufschluß über verschiedene noch strittige Einzelheiten von Raffaels berühmter Disputa; Grundgedanke des Bildes: Die Würde und Erhabenheit der Glaubenswissenschaft. — Haan prüft (299 ff.) die auf Haeckels Welträtsel fußenden Leitsätze des deutschen Monistenbundes (gegr. zu Jena 1906), ihre Unhaltbarkeit und Widersprüche. — Baumgartner widmet (311 ff.) dem lombardischen Dichter Matteo Bojardo († 1494) und seinem Hauptwerke Orlando innamorato eine Skizze, und gibt eine kurze Schilderung von Ariostos († 1532) Leben und Wirken. (Fortf. 4. H., 437 ff.: Analyse und Charakteristik des „rasenden Roland“).

4. Heft (j. o.) Hoffmann, „Welträtsel und Materialismus“, 361 ff. Untersuchung der Gründe, auf denen Haeckel seine Weltanschauung aufbaut: seine Fundamentalsätze sind weder bewiesen noch zur Lösung der Welträtsel brauchbar, noch im Leben durchführbar; ja sie sind rein naturwissenschaftlich falsch, aprioristische Behauptungen. — Beißel bespricht (401 ff.) das goldene Marienbild der Stiftskirche zu Essen: es stammt aus der Wende des 10. Jahrh. und wurde neuestens mühsam restauriert; kunsthistorische Bedeutung und Geschichte des Bildes. — Bögner, „Rosmini und Rosminianismus“, 416 ff. Lebensskizze des gefeierten, hochbegabten und persönlich tadellosen Mannes; sein philosophisches System wurde kirchlicherseits mit Recht als zum Pantheismus führend abgelehnt; Nachweis an dem achten der vierzig zensurierten Sätze.